



Regierungsratsbeschluss vom 17. Januar 2023

Schriftliche Anfrage Erich Bucher betreffend sexualisierte Gewalt an Frauen

P225464

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Der Regierungsrat teilt die Ansicht des Verfassers der Schriftlichen Anfrage, dass jeder Vorfall von Sexualisierter Gewalt einer zu viel ist. Sexualisierte Gewalt verletzt die Würde einer Person und ist deshalb, mehr als andere Gewaltformen, sehr stark schambehaftet. Aus diesem Grund gelangt sie selten zur Anzeige. Wie hoch die Dunkelziffer ist, kann der Regierungsrat nicht seriös schätzen. Der Regierungsrat legt in der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage dar, dass Gewaltphänomene und die Umstände zur Entstehung von Gewalt komplex sind. Die Schwerpunktsetzung in der Kriminalitätsbekämpfung trägt dem Rechnung.

